

Anschlagbrett

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **80 (1993)**

Heft 12: **Lehrplanentwicklung ; Deregulierung des Bildungswesens**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Anschlagbrett

Kurse

«Willenserziehung und Pflege der Ehrfurcht»

Ein drängendes Erziehungsproblem – hinterfragt durch die Pädagogik Rudolf Steiners

Freier Pädagogischer Arbeitskreis:

20. Pädagogische Arbeits- und Besinnungswoche in der Bildungsstätte Glarisegg bei Steckborn, 23.–29. April 1994

Hauptreferent: *Otfried Doerfler*, Dornach

Chorsingen, künstlerische Übungskurse und seminari-sche Kurse mit Anregungen zu Unterrichtsgestaltung.

Programme, Auskunft, Anmeldung bei:

B. und K. Schneebeli, Tanneberg, 8496 Steg, Tel.: 055/96 16 44.

Schüleraktivitäten

Aufruf zur WWF-Schulkampagne '94

«Ozon und Weissklee»

Hunderte von schweizerischen Klassenzimmern ver-wandeln sich zwischen Frühling und Sommer '94 in Messstationen. Tausende von Schülerinnen und Schü-lern untersuchen die Auswirkungen des bodennahen Ozons. Der WWF Schweiz liefert für diese Kampagne das «Know-how» und die Materialien.

In der Kampagne des WWF können Schulkinder ab dem 6. Schuljahr zwischen April und Juli selber gezogene Kleepflänzchen wöchentlich auf Ozonschäden untersuchen. Die vom WWF zur Verfügung gestellte empfindliche Kleesorte «California» reagiert mit Fleckenbildung auf erdnahe Ozon. Die Pflanzen werden in drei Kate-gorien «gesund», «ozongeschädigt» und «andersweitig geschädigt» zugewiesen und die Ergebnisse in die mitge-lieferten Arbeitsblätter eingetragen. Die ausgefüllten Arbeitsblätter können vor den Sommerferien '94 zu-rückgesandt werden. Das vom WWF beauftragte Öko-büro, die spezialisierte Arbeitsgemeinschaft Bioindika-tion in Bern, wird die gesammelten Resultate wissen-schaftlich auswerten, einen Schlussbericht erstellen und dessen Ergebnisse veröffentlichen. Es soll zudem eine Schweizer Karte entstehen, auf der die Messergebnisse aller Klassen eingetragen werden. 1994 sollten bekannt-lich die Zielwerte der Luftreinhalteverordnung in der Schweiz eingehalten werden. Die Grosskampagne wird den aktuellen Stand im Bereich «Ozon» dokumentieren.

Das Aktions- und Unterrichtsmaterial mit Kleesamen, einer exakten Versuchsanleitung, einem umfangreichen Ideendossier für den Unterricht und dem farbigen Pan-da-Magazin kostet ohne Porto Fr. 42.–, für den Kursbe-such am nächstgelegenen der ca. 8 Orte in der Schweiz (diese richten sich nach den Anmeldungen) wird eine kleine Gebühr von Fr. 20.– erhoben.

Das Unterrichtspaket für diese Bewusstseins-Kampagne kann bestellt werden bei *WWF Schweiz, Lehrer/innen-Service, Postfach, 8037 Zürich*. Bitte Adresse, Telefon, Schultyp und -ort angeben. Interessent/innen eines halb-tägigen Kursbesuches vermerken dies bitte ebenfalls.

Unterrichtsmaterialien

SuperBag – das neue Computerspiel zur richtigen Entsorgung der Abfälle

Erstmals in der Schweiz wurde ein Computerspiel zu einem aktuellen Problem entwickelt. Es geht um die richtige Entsorgung der Haushaltsabfälle. Spielerisch lernen Kinder und Jugendliche am Computer, wie sie Abfälle richtig entsorgen und vermeiden können.

An Ausstellungen und Informationsständen, aber auch beim Einsatz in Schulen hat sich SuperBag bewährt. Seit Ende Oktober wird SuperBag in der deutschen Schweiz lanciert. Es kann für Fr. 25.– gekauft werden. Dieser bescheidene Preis ist nur möglich, weil SuperBag von der öffentlichen Hand, von Zweckverbänden, von Grossverteilern sowie Recycling-Firmen finanziell un-terstützt worden ist.

SuperBag gibt es für Windows und für Macintosh (farbig und schwarzweiss). SuperBag kostet Fr. 25.–. Die Aus-stellungsversion (nur für Mac) kostet Fr. 75.–. Zu bezie-hen ist SuperBag über *Büro für Medienarbeit, Akos Bro-der Loeb AG, Postfach, 4002 Basel*.

Jugendhaus Rüscheegg Heubach



Geeignetes Haus für Lager und Landschul-wochen, 50 Plätze, gut eingerichtete Küche, Essraum, Schulraum, 3 weitere Aufenthalts-räume, prächtiges Wandergebiet. **Auskunft:** Heilsarmee, Divisionshauptquartier, Garten-strasse 8, 3007 Bern, Tel. 031 25 75 45